



Sportamt

19.01.2024

**Ihr/e Ansprechpartner/in:**

Frau Guddorf

Telefon: 492-5210

Guddorf@stadt-muenster.de

## Öffentliche **Beschluss**vorlage

Betrifft

Budget zum Ausbau und Erhalt der Sportstätteninfrastruktur (ohne Turn- und Sporthallen sowie Großinvestitionen, z. B. Verlagerung von Sportanlagen), Maßnahmen 2024

Beratungsfolge

01.02.2024	Bezirksvertretung Münster-Hiltrup	Anhörung
01.02.2024	Bezirksvertretung Münster-West	Anhörung
06.02.2024	Bezirksvertretung Münster-Mitte	Anhörung
14.02.2024	Sportausschuss	Entscheidung

## **Beschlussvorschlag:**

### I. Sachentscheidung:

- Der Sportausschuss beschließt für das Jahr 2024:
  - Sanierung der Kunstrasenplätze 2 und 3 auf der Sportanlage Osttor, Osttor 85
  - Erneuerung der Ballfangzäune auf der Sportanlage Osttor, Osttor 85
  - Sanierung des Kunstrasenplatzes auf der Sportanlage Grevingstraße, Grevingstr. 32
  - Sanierung des Kunstrasenplatzes auf der Sportanlage Mauritz-Lindenweg, Mauritz-Lindenweg 93
  - Sanierung des Kunstrasenplatzes 2 sowie Einbau einer Beregnungsanlage auf der Sportanlage Tillbecker Straße, Tillbecke Str. 34
- Der Sportausschuss beschließt, Honorarkosten i. H. v. 360.000 € für die Beauftragung eines externen Planungsbüros für eine umfassende Planung am Standort der Sportanlage Tillbecker Straße, Tillbecker Str. 34 bereitzustellen.
- Der Sportausschuss beschließt, für das Jahr 2024 ein Budget in Höhe von 65.000 € für die Ausstattung mit Betriebsvorrichtungen für diverse kommunale Sportanlagen bereitzustellen.
- Der Sportausschuss beschließt, für das Jahr 2024 ein Budget für diverse Kleinreparaturen im Umfang von 75.000 € vorzuhalten.
- Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Verwaltung die Inhalte dieser Vorlage mit dem Stadtsportbund Münster e. V. abgestimmt hat.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die in den Punkten 1 - 4 dargestellten Maßnahmen sind wie folgt zu finanzieren:

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0801	Sportentwicklung, Sportanlagen und -stätten			
Investitionsmaßnahme	0400	Baukosten städt. Sportanlagen			
Auszahlungen für Baumaßnahmen			2024	1.634.000	

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0801	Sportentwicklung, Sportanlagen und -stätten			
Zeile	13	Aufwendung für Sach- und Dienstleistungen	2024	75.000	

Die zur Finanzierung der Maßnahmen erforderlichen Mittel sind im Haushaltsplan 2024 bei der Produktgruppe 0801 veranschlagt.

**Begründung:**

Mit dieser Vorlage soll ein erster Teil des Maßnahmenpakets für 2024 beschlossen werden.

**Zu Punkt 1 der Sachentscheidung**

a.) Sanierung der Kunstrasenplätze auf der Sportanlage Osttor (überlassen an TuS Hilstrup 1930 e.V.)

Der vorhandene Kunstrasenbelag auf den Plätzen 2 und 3 der Sportanlage wurde vor 14 Jahren eingebaut. Die im Frühjahr 2023 durchgeführten Reparaturarbeiten haben dafür gesorgt, dass der Spielbetrieb bisher gewährleistet werden konnte. Altersbedingt und aufgrund großer Auslastung ist in vielen Bereichen ein hoher Verschleiß an den Kunstrasenfasern festzustellen. Die durchschnittliche Lebensdauer von 13 Jahren wurde ebenfalls überschritten. Eine Sanierung von Teilbereichen ist aus wirtschaftlichen Gründen nicht mehr sinnvoll. Die Sanierung soll Ende April/Anfang Mai 2024 mit einer Dauer von ca.6 Wochen durchgeführt werden.

Die kalkulierten Kosten belaufen sich auf brutto 465.000 €.

b.) Erneuerung von Ballfangzäunen auf der Sportanlage Osttor

Altersbedingt muss der vorhandene Ballfangzaun mit einer Höhe von 7 m, welcher sich hinter der vorderen Stirnseite am Platz 3 befindet und gleichzeitig als Einfriedung der Sportanlage und Abgrenzung zum angrenzenden Grundstück dient, ausgebaut und entsorgt werden. Im Zuge der v.g. geplanten Baumaßnahme kann der neue Ballfangzaun nun näher ans Spielfeld gerückt werden. Auf der gegenüberliegenden Stirnseite des Spielfeldes fehlt bislang ein Ballfangzaun. Er soll nun im Zuge dieser Baumaßnahme ebenfalls errichtet werden.

Die voraussichtlichen Kosten liegen bei brutto 54.000 €.

c.) Sanierung des Kunstrasenplatzes auf der Sportanlage Grevingstraße (überlassen an DJK SV Borussia 07 Münster e.V.)

Der vorhandene Kunstrasenbelag (Baujahr 2013) muss aufgrund der hohen Belastung saniert werden. Die bereits im Frühjahr 2023 durchgeführten Reparaturarbeiten im 16-Meter-Raum haben dafür gesorgt, dass der Spielbetrieb bisher gewährleistet werden konnte. Der Gesamtzustand des Kunstrasenbelags macht jedoch eine Sanierung notwendig. Die Sanierung soll Ende April/ Anfang Mai 2024 mit einer Dauer von ca. 4 Wochen durchgeführt werden.

Die kalkulierten Kosten belaufen sich auf brutto 210.000 €.

d.) Sanierung des Kunstrasenplatzes auf der Sportanlage Mauritz-Lindenweg (überlassen an SC Münster 08)

Bei dem im Jahr 2015 verlegten Kunstrasenbelag wurden im Jahr 2018 Gewährleistungsmängel gegenüber dem ausführenden Unternehmen geltend gemacht, die in der Folge zu einem Rechtsstreit geführt haben. In dem laufenden Verfahren zwischen der Stadt Münster und dem ausführenden Unternehmen wird momentan davon ausgegangen, dass es zu einem Austausch des Kunstrasens durch das Unternehmen unter Kostenbeteiligung der Stadt Münster kommen könnte. Der vorhandene Kunstrasenbelag ist in einem schlechten Zustand, so dass eine perspektivische Sperrung des Platzes die Folge sein könnte.

Kalkulierte erwartete Kosten von brutto 155.000 €.

e.) Sanierung des Kunstrasenplatzes 2 sowie Einbau einer Beregnungsanlage auf der Sportanlage Tilbecker Straße

Der vorhandene Kunstrasenbelag ist 14 Jahre alt, damit ist die durchschnittliche Lebensdauer überschritten. Im Bereich der Mittelachse und der 16 Meter-Räume ist der Belag bereits stark abgespielt. Aufgrund des Alters ist ein Belagsaustausch in Teilbereichen keine wirtschaftliche Alternative. Ein Austausch des gesamten Belags ist notwendig. Im Zuge der Maßnahme soll auch die bisher fehlende Beregnungsanlage eingebaut werden. Durch den fehlenden Wasseranschluss (geplant im Jahr 2025 in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken) kann die Beregnungsanlage aber erst im Jahr 2025 in Betrieb genommen werden.

Die voraussichtlichen Kosten liegen bei brutto 325.000 €.

## **Zu Punkt 2 der Sachentscheidung**

### Honorarkosten zur Beauftragung eines externen Planungsbüros

Neben dem unter 1.e. genannten Kunstrasenplatz sind auch die Sanierung der über 30 Jahre alten 400-Meter-Laufbahn und des Rasenspielfeldes mit der dazugehörigen Beregnungsanlage dringend notwendig. Diese Maßnahme muss jedoch in das Jahr 2025 verschoben werden, da ansonsten bei einer Sanierung des Rasenplatzes dieser für ca.1 Jahr nicht zur Verfügung stünde und gleichzeitig der vorhandene Kunstrasenplatz in 2024 saniert würde. Im Falle der Sanierung des Rasenspielfeldes und gleichzeitiger Sperrung des Kunstrasenplatzes wegen drohender Unfallgefahr, hätte der Verein keine Spielstätte mehr. Die zeitliche Verschiebung führt dazu, dass eine umfassende Planung des Standortes unter Berücksichtigung der zukünftigen Bedarfe u.a. der neuen Gesamtschule und des Vereins BSV Roxel, durchgeführt werden kann. Hierfür soll in 2024 ein externes Planungsbüro beauftragt werden.

Die Honorarkosten beinhalten alle Leistungsphasen für die Sanierung und die Grundlagenermittlung sowie die Vorplanung für eine mögliche Erweiterung der Sportanlage auf einer von der Stadt angekauften Fläche, nördlich des vorhandenen Kunstrasenplatzes.

Die voraussichtlichen Honorarkosten belaufen sich auf 360.000 €.

### Zu Punkt 3 der Sachentscheidung

Die Stadt Münster unterhält 31 Sportanlagen, davon 9 Bezirkssportanlagen und 22 an Vereine überlassene Sportanlagen. 6 dieser Außensportanlagen werden durch das Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit gepflegt, die restlichen sind vertraglich an städtische Vereine durch sogenannte Überlassungsverträge überlassen. Als Eigentümerin der Sportanlagen hat die Stadt Sorge zu tragen, eine voll funktionsfähige Sportanlage zu betreiben oder in das Vertragsverhältnis zu übergeben. Sicherheitsrelevante Geräte und Betriebsausstattungen müssen ggf. jedoch auch außerhalb der regelmäßigen Sanierungsmaßnahmen neu beschafft werden. Daher sollen zukünftig Geräte, die zum Erhalt des ordnungsgemäßen Zustandes der Sportanlagen beitragen, bspw. zur Kunstrasenpflege, durch dieses Budget in Höhe von 65.000 € gedeckt werden.

	<b>Ansatz 2024 in €</b>	<b>Verfügbare Mittel in €</b>
	1.746.500	
1 a. Sanierung der Kunstrasenplätze auf der Sportanlage Osttor	465.000	1.281.500
1.b. Erneuerung von Ballfangzäunen auf der Sportanlage Osttor	54.000	1.227.500
1 c. Sanierung des Kunstrasenplatzes auf der Sportanlage Grevingstr.	210.000	1.017.500
1.d. Sanierung des Kunstrasenplatzes auf der Sportanlage Mauritz-Lindenweg	155.000	862.500
1.e. Sanierung des Kunstrasenplatzes 2 sowie Einbau einer Beregnungsanlage auf der Sportanlage Tilbecker Straße	325.000	537.500
2 Honorarkosten	360.000	177.500
3 Betriebs- und Geschäftsausstattung von Sportaußenanlagen	65.000	112.500
Restsumme		112.500

### Zu Punkt 4 der Sachentscheidung

Zur Aufrechterhaltung des Trainings- und Spielbetriebs sind jeweils kleine Reparaturmaßnahmen an Sportanlagen bei Vorliegen jeglicher Art von Schäden in der Regel kurzfristig notwendig. Es handelt sich um Reparaturmaßnahmen u. a. an Kunstrasenplätzen, Pflasterflächen, Zaunanlagen oder Beregnungsanlagen. Im Stadtgebiet Münster sind ca. 75 Großspielfelder, 50 Schulsportaußenanlagen sowie weitere Sportanlagen wie Tennisplätze und Beachanlagen vorhanden. Hierfür sind 75.000 € vorzuhalten.

### Zu Punkt 5 der Sachentscheidung

Vor dem Hintergrund der Beschlussvorlage V/1064/2007 - „Stadtsporbund Münster e. V. und Stadt entwickeln Sportstätten in gemeinsamer Verantwortung“ wurde der in dieser Vorlage enthaltene Beschlussvorschlag im Rahmen der Zusammenarbeit mit dem Stadtsportbund Münster e.V. abgestimmt, um die Interessenvertretung der Sportvereine sicherzustellen.

In Vertretung  
gez.

Thomas Paal  
Stadtdirektor

**Anlagen:**  
Anlage A